

EGGER DHF – geprüfte erhöhte Regensicherheit als System

Der Trend in Richtung Pultdach und Flachdach im Niedrigenergie- und speziell im Passivhausbau ist unverkennbar und erfreut sich bei Holzbauern, Architekten und Planern großer Beliebtheit. Als Reaktion darauf hat EGGER seine Wand- und Dachplatte auf eine erhöhte Regensicherheit geprüft.



Die Vorteile der **diffusionsoffenen Holzfaserplatte DHF** halten wir dafür umso höher: Ab 5° Dachneigung ohne Nageldichtband regensicher, zeitsparend, kostensenkend und montagefreundlich im Einsatz. Das verschafft Gestaltungsspielraum beim Bau.

MEHR AUS HOLZ.



Unsere diffusionsoffene Holzfaserplatte EGGER DHF findet auch als Unterdachplatte verstärkt ihren Einsatz. Durch ihre „3 in 1“ - Eigenschaften ist sie dafür technisch perfekt geeignet: „3 in 1“ bedeutet wasserableitend, durchtrittssicher und winddicht.

„In Deutschland gelten nach den ZVDH-Fachregeln 14° als Mindestdachneigung bei der eine naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung UDP-A herzustellen ist.. Das heißt, dass die egeldachneigung um maximal 8° unterschritten werden darf“ sagt Josef Gasteiger, Leitung Produktmanagement EBP. „In Österreich gibt es hierzu die ÖNORM B4119 ‚Planung und Ausführung von Unterdächern und Unterspannungen‘, in welcher Unterdächer mit erhöhter Regensicherheit gefordert sind.“

Im System mit geprüften Klebebändern verschiedener Hersteller erfüllt EGGER DHF die Anforderung der zusätzlich erhöhten Regensicherheit bei einer Dachneigung von >5°.

Für mehr Detailinfos kontaktieren Sie bitte auch gerne die anwendungstechnische EGGER Hotline unter +49 3841 301 21260 in unserem Werk in Wismar.